



Das TCM-Kolleg München

慕尼黑中医学院

TCM lernen von chinesischen Ärzten, welche die originale Philosophie, Wissenschaft und Heilkunst vermitteln.

从中国医生那里学纯粹的中医

Das Schulsystem legt den Schwerpunkt auf authentische, empirische und wissenschaftliche Methoden, um Intuition zu erwecken, Grundwissen zu etablieren und vertiefen, und um zum Behandeln zu befähigen.

Mit dem Studium in der traditionellen chinesischen Medizin eröffnen Sie sich den Horizont des ursprünglichen Denkens, machen den Beruf zur Berufung und gewinnen beste Lebensaussichten in einem immer gefragteren und wichtigeren Feld der lebensfreundlichen Medizin.

Profitieren Sie von einem kreativen Studienmodell, einem hohen Praxisbezug und vielen weiteren Vorteilen, die Ihnen das Studium am TCM-Kolleg bietet!

„Sei es also erlaubt und lobenswert, Augen und Geist durch »Nachdenken über die Schalentiere« Erholung zu bieten, dann doch wohl auch, die von dort Kommenden über die vortrefflichen Kenntnisse der Chinesen in Mechanik, Physik oder Medizin zu befragen!“

Gottfried Wilhelm Leibniz (1646-1716) war wohl der letzte Universalgelehrte, ein großartiger Deutscher, der die Wissenschaftlichkeit der TCM entdeckte. Ein großartiger Deutscher entdeckt die Wissenschaftlichkeit der TCM

从德国人那里发现中医的科学性

Yin und Yang sind nicht irgendwelche komischen Figuren, sondern der Ursprung der Schöpfung – die erste Dyadik, auf einem Zweiersystem aufgebaute Arithmetik.

Das Qi und die Meridiane sind von der Yin-Yang-Arithmetik berechnete Daten und deren Bahnen; daher kann man Qi und Meridian auch nicht sichtbar machen. Und die Akupunktur ist die neue Programmierung der Qi- und Meridian-Daten für den Körper, den Geist und die Seele. Zweifeln Sie immer noch an der Wissenschaftlichkeit der TCM?

Bei uns erhalten Sie:

- Originales Wissen aus erster Hand
- Lernen und Praktizieren = sofortiger Erfolg
- Präzise Diagnose, dazu die richtige Behandlung mit blitzschneller Wirkung - TCM einfach lernen
- TCM-Entwicklung tief kennen, eine Symbiose zwischen China und Europa, ein Weg von Fuxi伏羲 bis zu Leibniz

Schulleiter und Dozent:

Herr Zhongwen Zhang, Doktor der Medizin, TCM-Universität Chengdu V.R.China

In China nach dem chinesischen Recht zugelassener Arzt, Deutscher Heilpraktiker

Unsere Qualitäten:

- Hochakademische Wissenschaft
- Medizinische Berufszulassungen in China und Deutschland
- Langjährige praktische Berufserfolge und Erfahrungen in Deutschland

Unsere Spezialitäten:

- Selbst entwickelte Theorien wie z.B. Meridian des Breitengrades (ei der traditionellen Weise gibt es nur den Längengrad)
- Entdeckung der pathologischen Beziehungen zwischen dem Armen und Rumpf
- Selbst entwickelte Akupunkturtechnik wie z.B. Akupunktur für Babys mit Schwebenadeln ohne Stichschmerzen
- Von taoistischer Philosophie inspirierte Emanzipation der Faszien

Herr Doktor Zhang lebt und arbeitet seit 1988 in Deutschland. Nach über 35 Jahren Berufserfahrung und ununterbrochener Vertiefung in den zahlreichen alten Klassiker der TCM bekam er die Erleichterung von der medizinischen Kultur Chinas, sodass er einige eigene brillante Behandlungsmethode erfunden und damit großen Erfolg bei der Behandlung erzielt hat. Jetzt möchte der Herr Doktor Zhang sein Fachwissen und Erfahrungen weitergeben.

Also TCM lernen aus originaler Hand, aber in Deutschland.

Unsere Philosophie - die Wissenschaftlichkeit der TCM

- Die Grundlage der TCM, die älteste, authentische und ursprüngliche Kenntnisse der Menschheit - geistige Taufe in Yijing und die Yin-Yang Dyadik des alten Kaisers Fuxi mit Leibniz's Binär-Arithmetik zu erklären. „Fuxi stand traditionell am Anfang der chinesischen Geschichte und galt gleichzeitig als Autor der grundlegenden acht Trigramme des Yijing, aus deren Kombination die rätselhaften Hexagramme hervorgegangen waren.“
- Durch diese Fuxi-Leibniz-Brücke verbinden wir die uralte chinesische Metaphysik mit der modernen Wissenschaft zu einem neuen denkenden Horizont, um damit die TCM in Europa plausibler in den akademischen Diskurs zu etablieren.
- Die Erklärung der Wissenschaftlichkeit der TCM mit den Fragen: Was ist das Qi? Und was sind die Meridiane des Menschen? Sind das Qi und die Meridiane nicht sichtbar, ist das dann der Grund für ihre nicht anerkannte Wissenschaftlichkeit? Bevor man voreilig ein Urteil fällt, sollte man sich sorgfältig überlegen, ob die Mathematik und dazu gehörigen Zahlen und die Geometrie sichtbar sind? Wenn die Dyadik von Leibniz als Symbol der Schöpfung von ihm anerkennt und mit dem Nichts ausreicht alles zu schaffen, „ohne sich irgendeiner ursprünglichen Materie zu bedienen“, aber warum das Qi und die Meridian als Nichts von TCM nicht als Symbol der Schöpfung des Menschen zu akzeptieren? Zum Mal findet Leibniz seine Dyadik mit der uralten Dyadik in den Hexagrammen des ersten chinesischen Philosophen Kaisers Fuxi identisch. Die Hexagramme von Fuxi mit dem „System der kleinen Striche“ sind also das erste Symbol von Yin und Yang; in ihnen ist das gesamte Wissen der universellen Moral-, Sozial-, und Naturordnung enthalten; und dazu gehört auch die Grundlage der TCM.
- „Fuxi, der älteste Fürst und Philosoph der Chinesen, hat den Ursprung der Dinge aus der Einheit und dem Nichts, das heißt etwas der Schöpfung entsprechend, erkannt. Das zeigen seine geheimnisvollen Zeichen, welche die von mir nach so vielen tausend Jahren wiederhergestellte dyadische Arithmetik enthalten, wenngleich sie auf noch Höheres deuten. Dort werden alle Zahlen mit Hilfe von nur zwei Ziffern notiert: 0 und 1.“ Mit dieser Aussage von Leibniz bindet man die uralte chinesische Wissenschaft mit der europäischen Wissenschaft zusammen, und zwar auf der schöpferischen Ebene. Damit kommt Fuxi mit seiner Yin-Yang-Lehre zu der Grundlage des menschlichen Denkens. In diesem Sinne hält Joachim Bouvet Fuxi für eine der großen Persönlichkeiten des Altertums, Zarathustra, Hermes Trismegistos oder gar Henoah. Leibniz sagt: „Grundsätzlich hindert uns, bis zum Beweis des Gegenteils gut über die Lehre der alten Chinesen zu denken.“
- Akupunktur ist die Informatik des Körpers, des Geistes und der Seele. Bei der Behandlung mit Akupunktur handelt es sich um die neue Programmierung für den ganzen Menschen mit Dyadik, also mit 0 und 1 oder auf Chinesisch, mit Yin und Yang. So wird die Kernbedeutung der Akupunktur zum ersten Mal auf eine mathematisch-wissenschaftliche Weise von Herrn Doktor Zhang aufgedeckt und erklärt. Die nicht sichtbare Arbeit der Akupunktur stellt die Software dar und die sichtbare Hardware sind dann die Faszien; dafür gibt es die von Herr Doktor Zhang entwickelten Breitengrad-Meridiane, wodurch man mit blitzartiger Wirkung akupunktieren kann. Bei der Behandlung geht es darum, Leber-Faszien-Systeme, die den gesamten Körper strukturell gestalten, zu entfalten. Denn die Faszien können bei Stress, schlechtem Wetter, körperlicher Anstrengung, falscher Ernährung aus dem Gleichgewicht kommen und unter Spannung geraten. Ein Teil der gestörten Faszien wird als Schmerz empfinden und anderer als Knötchen. Solche Spannungen oder Knötchen der Faszien kann man durch

apparative Verfahren wie Bildgebung nicht erkennen. Aber sie werden dennoch für die Patienten als Schmerz empfunden.

- Die Chenwei-Akupunktur 讖纬针法 ist eine Kombination der Längen- und Breitengrade, also die herkömmlichen senkrechten Meridiane mit den neuen waagerechten Meridianen zusammen zu bringen. Bei der praktischen Anwendung erzielt diese Methode eine schnelle und stabile Wirkung und wird deswegen von den Patienten sehr geschätzt.

Unsere Kurse sind ideal für Ärzte, Heilpraktiker:innen und ärztliche Assistent:innen. Sie sind auch gut geeignet für Physiotherapeut:innen sowie Selbstbehandler, denn die Akupunkturpunkte kann man auch mit den Fingern oder anderen Ersatzmitteln von Nadeln bearbeiten.

Kurs-Angebot

Ein kostenloser Kennenlernvortrag

Spezialkurs : Chenwei-Akupunktur

In kurzer Zeit zum Akupunktur-Spezialisten.

Vorkenntnisse sind nicht zwingend Voraussetzung für die Aufnahme des Unterrichts. Dieser spezielle Unterricht dauert drei Wochenenden mit zwei bis drei Wochen Abstand. Damit können Sie in kürzester Zeit schon erste Therapieerfolge erzielen.

Kursgebühr:(Grundpreis)

299,-€ für ein Wochenende (14 Stunden). 747,-€ Einmalzahlung für drei Wochenenden.

Unterrichtszeit:

Samstag 9:00 -12:30, 13:30 - 17:30; Sonntag 9:00 - 13:00, 13:30 - 16:00

Studien

Danach steigen Sie optional noch in eine zwei-Jährliche Studie ein. Dort lernen Sie die Grundlage - den kulturellen Hintergrund -, die Diagnostik-, die Meridianen-, die Akupunkturpunkte-, die Kräuterheilkunde, die wichtigsten Kräuterrezepturen der TCM kennen und erhalten so umfassende TCM-Kenntnisse